

# Ökumenisches Gedenken



**Freitag**

**8. November**

**20:00 Uhr**

„Erinnern - aber wie?“

Wir gedenken der im Nationalsozialismus verfolgten und ermordeten Jüdinnen und Juden und sagen: „Nie wieder ist jetzt!“ Das ökumenische Gedenken gibt es seit vielen Jahren. Es beginnt

mit einem Impulsreferat mit Gespräch in der evangelischen Kirche in Dollendorf, Friedenstr. 29. Es folgt eine Andacht und der Gang zur Gedenkstätte der ehemaligen Synagoge in Oberdollendorf. Für das Impulsreferat konnte in diesem Jahr Roland Benarey-Meisel gewonnen werden. Herr Benarey-Meisel ist in der Begegnungsarbeit engagiert. Er fragt: "Erinnern – aber wie?" 86 Jahre liegt die Reichspogromnacht zurück. Es gibt kaum noch Zeitzeugen, die von der Entrechtung, Verfolgung und Ermordung der deutschen und europäischen Juden unter den Nationalsozialisten berichten können. Wenn wir die Erinnerung wachhalten wollen, wie kann das geschehen? Und wie kann aus dem Erinnern Kraft wachsen, sich gegen Antisemitismus und jede Form von Menschenverachtung einzusetzen?

Die kath. Pfarreiengemeinschaft Königswinter-Tal und die ev. Kirchengemeinde Oberkassel-Königswinter laden zum Gedenken und zum gemeinsamen Nachdenken herzlich ein.

Pfarrerin Sophia Döllscher und Pfarrer Markus Hoitz